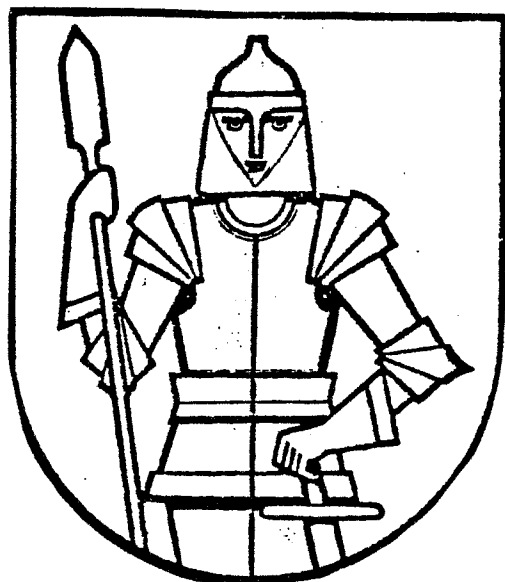


Postgebühr bar bezahlt

An einen Haushalt



MARKTGEMEINDE STADTSCHLAINING
Baumkircher Gasse Nr.: 1

7461 Stadtschlaining, 03355/2201

I N F O R M A T I O N S B L A T T

DES BURGERMEISTERS Nr.: 31-VI/86
=====

Für die Ortsteile: Altschlaining,
Drumling, Goberling, Neumarkt i.T.,
Stadtschlaining.

1. PERSONELLES:

Die Bgld. Landesregierung hat mit Beschluß vom 9. April 1986 an folgende Feuerwehrangehörige die Ehrenmedaille für vieljährige Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

EÜR_40-jährige_Tätigkeit: LM Kuh Julius, Altschlaining
LM Seifner Johann, Altschlaining

EÜR_25-jährige_Tätigkeit: LM Holzschuster Josef, Altschlaining
LM Kräutsack Wilhelm, Goberling
LM Kappel Richard, Goberling
LM Kräutsak Horst, Goberling

Der Hr. Bundespräsident hat mit Beschluß vom 8. März 1986 dem Facharzt für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Dr. Roland Böbel, den Berufstitel "Medizinalrat" verliehen.

2. MITTEILUNGEN DER BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT:

Hr. Bieler Hans Walter, Goberling 135 hat das Handelsgewerbe gemäß § 103, Abs. 1, lit. b, Z. 25 Gewerbeordnung 1973 angemeldet. Die Fa. Bieler sucht einen Baggerfahrer mit Praxis.

Grubeck Monika Henriette, wh. in Altschlaining 52 hat das Handelsgewerbe gemäß § 103, Abs. 1, lit. b, Z. 25 Gewerbeordnung 1973 angemeldet.

Die Sicherheitsdirektion für das Burgenland hat mit Bescheid vom 11.4.1986, Zl.: Vr-87/86 die Bildung des Vereines "FREIZEITCLUB NEUMARKT I.T." mit dem Sitz in Neumarkt i.T. nicht untersagt.

Durch Beschluß der außerordentlichen Hauptversammlung im Jahre 1983 (17.11.1983) wurde die Auflösung des Vereines "BURG- u. KULTURKREIS STADTSCHLAINING" vollzogen.

3. ALTGLASENTSORGUNG:

Wie die Fa. Austria-Recycling hieramts mitteilte, werden in den nächsten Tagen nunmehr auch in den Ortsteilen Altschlaining, Neumarkt i.T. und Drumling je zwei Altglasbehälter an folgenden Standorten aufgestellt:

Altschlaining	-	Gemeindekanzlei
Neumarkt i.T.	-	Scheidegasse
Drumling	-	Gemeindekanzlei

Mit dieser flächendeckenden Aufstellung von Glasbehältern soll der Anteil Altglas in hohem Maße aus dem Müll herausgehalten werden, um einerseits den Rohstoff sinnvoll wiederzuverwerten und andererseits die Müllentsorgungsanlage zu entlasten.

4. AGRARINVESTITIONSKREDITAKTION:

Auch im Jahre 1986 besteht wieder die Möglichkeit an der AIK-Aktion teilzunehmen. Folgende Maßnahmen werden gefördert:

AIK für Wohnbaumaßnahmen
AIK - Wirtschaftsgebäude
AIK - Landmaschinen
AIK - Grundaufstockung
AIK - Hauswirtschaft
Agrarsonderkreditaktion

Nähere Auskünfte erteilt das Landwirtschaftliche Bezirksreferat Oberwart (Tel. 03352/2308).

5. SPIEL- UND SPORTWOCHE FÜR FAMILIEN:

Das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung IV, Landesjugendreferat veranstaltet in der Zeit vom 26. Juli bis 2. August 1986 im Burgenländischen Landes-Jugendheim Altenmarkt i.P. die 7. Spiel- und Sportwoche für Familien.

Bei dieser Veranstaltung sollen die Teilnehmer die Möglichkeiten einer kreativen Freizeitgestaltung im familiären Bereich erleben. Teilnehmen können alle burgenländischen Familien, wobei Programme für Eltern und Kinder ab dem 6. Lebensjahr angeboten werden.

Anmeldungen wären telefonisch oder schriftlich zu richten an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, Abteilung IV-Landesjugendreferat, Landhaus, 7000 Eisenstadt, Tel. 02682/600, DW 272.

6. BLUTSPENDEAKTION:

Am 16. März 1986 fand in der Hauptschule Stadtschlaining eine Blutspendeaktion statt, bei der 159 Blutkonserven gewonnen werden konnten.

7. BURGENLÄNDISCHER MÜLLVERBAND - SOZIALFÄLLE:

Der Burgenländische Müllverband hat mit Schreiben vom 17. März 1986 die für das Jahr 1986 geltenden Richtlinien für Sozialfälle bekanntgegeben. Nähere Auskünfte erteilt der Burgenländische Müllverband, Tel. 02612/2482, 2783 oder das Marktgemeindeamt Stadtschlaining, Tel. 03355/2201.

8. UMWANDLUNGSPRÄMIE FÜR DIE AUFFORSTUNG LANDW. GRUNDSTÜCKE:

Wie die Bgld. Landwirtschaftskammer bekanntgegeben hat, soll die Umwandlung von landwirtschaftlichen Grundstücksflächen verstärkt gefördert werden. Bis jetzt wurde eine Umwandlungsprämie in der Höhe von S 2.000,--/ha ausbezahlt. Ein zusätzlicher Anreiz für die Umwandlung landwirtschaftlicher Flächen soll dadurch geschaffen werden, daß die bisherige Prämie angehoben wird.

<u>Benützungsart</u>	<u>Schilling pro ha</u>
Ackerland	15.000,--
Wechselgrünland, Dauerwiesen mit mehreren Schnitten, Kulturweiden	20.000,--
Dauerwiesen mit einem Schnitt	10.000,--
Streuwiesen, Hutweiden, Almen und Bergmähder	5.000,--

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich an die Burgenländische Landwirtschaftskammer, 7001 Eisenstadt, Estherhazystr. 15, Tel. 02682/2537.

9. FELDWEGSCHADEN:

Immer wieder kommt es vor, daß Feldwege beschädigt oder verschmutzt werden. Die Marktgemeinde Stadtschlaining steht auf dem Standpunkt, daß Feldwege Allgemeingut sind und mit beträchtlichen öffentlichen Mitteln und Beiträgen aller Grundeigentümer ausgebaut und erhalten werden. Der Schaden, der durch einige wenige Missetäter verursacht wird, geht in die Hunderttausende Schilling. Von nun an werden die Verursacher der Schäden oder Verschmutzungen zur Wiedergutmachung herangezogen.

10. VEREIN "FREUNDE DER BURG SCHLAINING":

Der Verein "Freunde der Burg Schlaining" hat auch im Jahre 1986 wieder zahlreiche Veranstaltungen durchgeführt. Um die geplanten Aufgaben auch in Zukunft erfüllen zu können, werden Sie wiederum ersucht, mit beiliegendem Zahlschein den Mitgliedsbeitrag von S 100,-- zu überweisen.

Als Mitglied sind Sie berechtigt, den Burghof unentgeltlich zu besichtigen. Spenden und Förderungsbeiträge können auf das Konto Nr. 201.913 bei der Raiffeisenbezirksbank Oberwart, Bankstelle Stadtschlaining eingezahlt werden.

11. BUCH "DIE PAULINER":

In der Zeit vom 16. - 19. September 1982 fand auf Burg Schlaining ein Symposium im Rahmen der "Schlaininger Gespräche" mit dem Thema "DER ORDEN DER PAULINER OSPE - SEINE GESCHICHTE - SEINE AUFGABEN - SEINE STELLUNG" statt.

Nunmehr ist über vorgenannte Referate und Diskussionsbeiträge ein Buch erschienen, das für Interessenten im Marktgemeindeamt Stadtschlaining zum Preis von S 80,- erhältlich ist.

12. VORSCHREIBUNG VON GEMEINDEABGABEN:

Der Bevölkerung wird mitgeteilt, daß für die Gemeindeverwaltung eine elektronische Datenverarbeitungsanlage (EDV) angeschafft wurde. In den nächsten Tagen werden die Vorschriften für das erste Halbjahr 1986 ausgegeben werden. Wir ersuchen Sie in Zukunft den ausgewiesenen Fälligkeitstermin genauestens einzuhalten und die Einzahlung mittels den bereits zur Gänze ausgefüllten Zahlschein vorzunehmen. Sollte Ihr Name oder Adresse unrichtig geschrieben sein, teilen Sie uns die richtige Schreibweise mit.

Wir danken für Ihre Mithilfe und bitten um Verständnis und Nachsicht, wenn sich im Zuge der Umstellung auf EDV gewisse "Startschwierigkeiten" ergeben sollten.

13. VERANSTALTUNGSKALENDER:

Veranstaltungen im Ortsteil STADTSCHLAINING:

12.06.1986	bis	Ausstellung "Kroatische Trachten" auf Burg
31.08.1986		Schlaining.
15.08.1986		Konzert im Rittersaal der Burg Schlaining
06.09.1986		Konzert im Rittersaal der Burg Schlaining
28.09.1986		Konzert im Rittersaal der Burg Schlaining
28.09.1986		Markt in Stadtschlaining
06.10.1986		Bauermarkt auf Burg Schlaining
24.10.1986	bis	Schlaininger Kulturtage
31.10.1986		
06.12.1986		Mittelalterlicher Christkindlmarkt
21.12.1986		Markt in Stadtschlaining

Veranstaltungen im Ortsteil DRUMLING:

06.07.1986 Sommerfest der Freiw. Feuerwehr Drumling, GH-Baier
24.08.1986 Frühschoppen der Freiw. Feuerwehr Drumling

Veranstaltungen im Ortsteil GOBERLING:

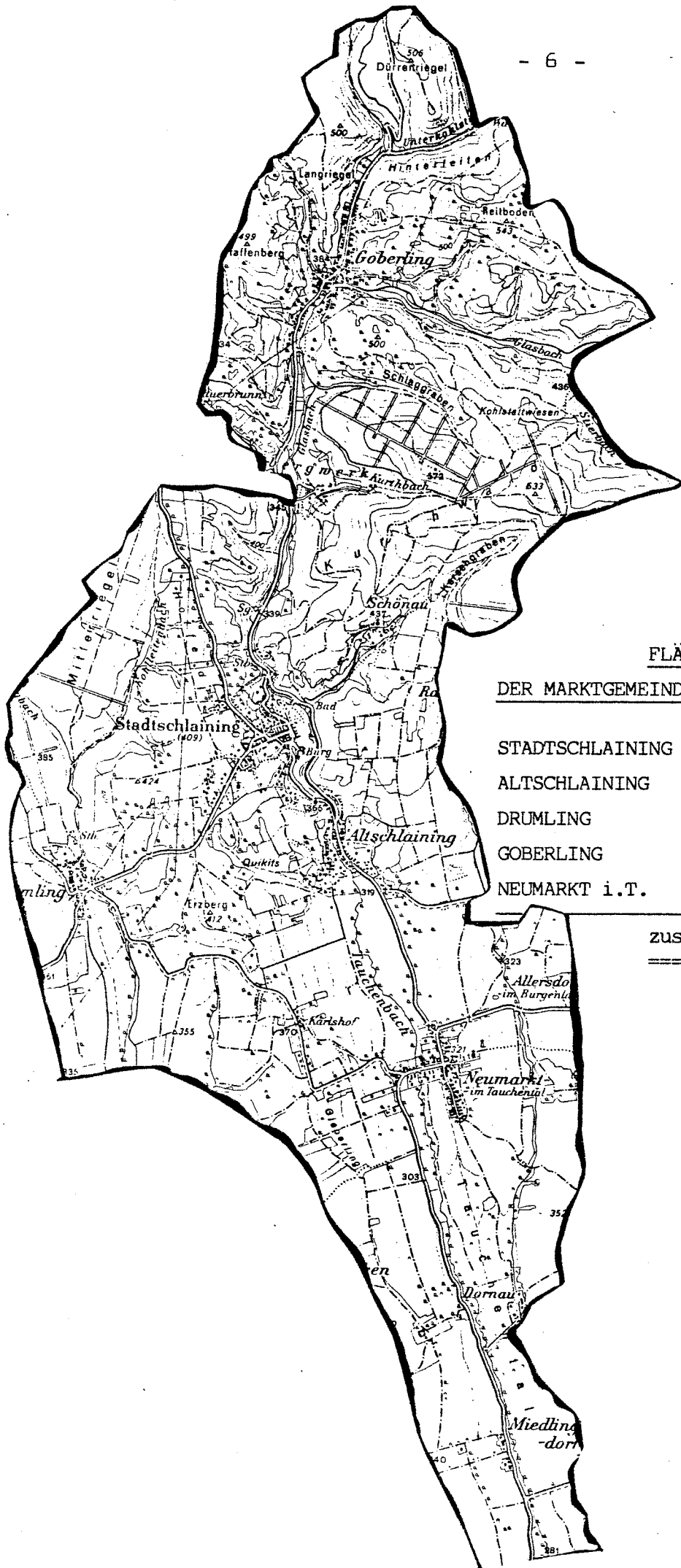
13.07.1986 Sonntag, Fußballfreundschaftsspiel zwischen den
Gemeinderäten von Unterkohlstätten u. Stadtschlaining am Sportplatz in Glashütten b. Schl.
Vorspiel: Knaben der ASKÖ-Goberling
23.08.1986 Samstag, Tanzunterhaltung im GH-Pleyer
24.08.1986 Sonntag, Kirtag in Goberling
15.11.1986 Samstag, Tanzunterhaltung im GH-Pleyer
16.11.1986 Sonntag, Kirtag in Goberling

Allen Bürgerinnen und Bürgern, den Lehrern, Kindergärtnerinnen und Schülern wünsche ich erholsame Ferien und einen schönen Urlaub. Besonders aber den Schulabgängern der Hauptschule für Ihren weiteren Lebensweg viel Glück und Erfolg.

Ihr Bürgermeister:

Binder Viktor e.h.

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Stadtschlaining; für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Binder Viktor; beide 7461 Stadtschlaining, Baumkircher Gasse 1, Tel.: 03355/2201. Parteienverkehr: Montag, Mittwoch und Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr. Sprechtag des Bürgermeisters: Mittwoch und Freitag von 10.00 - 11.00 h. Herstellung in Eigenverlag, Herstellungs- und Verlagsort: Stadtschlaining.



FLÄCHENAUSDEHNUNG
DER MARKTGEMEINDE STADTSCHLAINING

STADTSCHLAINING	880,59 ha
ALTSCHLAINING	414,56 ha
DRUMLING	573,06 ha
GOBERLING	1.220,51 ha
NEUMARKT i.T.	1.125,69 ha

ZUS.: 4.214,41 ha
